

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „TheWachowski“ vom 7. November 2021, 12:06

Da kann ich mich auch nur anschließen [JimSalabim](#). Obgleich dies nicht mein erster Hackintosh war, ist die Problemlosigkeit mit welcher dieser gelaufen ist (abgesehen von den nahezu nicht vorhandenen Aufwänden bei Updates dank Deiner Vorarbeit) einzigartig und hat dazu geführt, dass Windows bei mir so gut wie tot ist.

Dein Ausstieg aus dem „aktiven Dienst“ ist nach dem von [CMMChris](#) nun der zweite Sargnagel im Hackintosh-„Kompetenzzentrum“, allerdings einer, der nicht unerwartet kommt.

Apple hat mit dem Umstieg auf die eigenen Chips meines Erachtens nach etwas sehr gutes getan und falls AMD und vor allen Dingen Intel nicht wie durch ein Wunder einen gewaltigen Leistungsschub hinlegen werden oder Apple von heute auf Morgen ihr Mojo beim weiterentwickeln verliert, werden wir viel Freude an der Hardware und keinen Grund (bald auch keine Möglichkeit) mehr haben, noch an Hackies zu schrauben.

Vielen Dank also noch einmal für Deine Hilfe. Ich habe viel gelernt und bekomme so nun den notwendigen Tritt um endlich auch noch zu lernen, wie man OC Updates selbst durchführt.